

Naturwebrahmen basteln

Zum Weben können alle alten Fell-, Woll-, Filz-, oder Bänderreste verwendet, Stoffreste können in lange Streifen von 1-2 cm geschnitten werden.

Besonders schön und bunt wird der Webrahmen, wenn frische Blüten, Blätter Halme, mit eingearbeitet werden.

Auch die Schätze vom letzten Urlaub oder Ausflug, wie Muschen, Schneckenhäuser, Steine oder Stöckchen finden hier einen würdigen Platz und können gut mit Heißkleber aufgeklebt werden

Zweige folgender immergrüner Sträucher sollten v.a. mit Kindern nicht verwendet werden, da sie in allen Pflanzenteilen (v.a. Beeren!!) giftig sind: Buchs, Efeu, Kirschlorbeer, Eibe, Liguster.

Link der 60 giftigsten Pflanzen in unseren Gärten: <https://www.plantopedia.de/giftpflanzen-im-garten/>



Werkzeug und Co.	Naturmaterial zum Fädeln
Heißkleber, Schnur	Binsen, lange Gräser, Schilfhalme
Scheren, Astschere, Rosenschere	Wiesekräuter, Schafgarbe, etc.
(Bohrer), Säge	Moos
	Holzstücke oder Astscheibchen durchbohrt
Fädelmaterial	Kastanien, Eicheln, Buchecken, evtl. durchbohrt
Wolle, Bast, Bänder	Holzperlen mit großem Loch
Leder-, Fellstreifen	Schneckenhäuser, Muscheln, Federn
Filz-, Stoffstreifen	

- # 4 Stöcke mit ca. 1,5 cm Durchmesser und ca. 20 cm Länge abschneiden und jeweils an den Enden ein Loch bohren (geht auch ohne Loch, lässt sich mit Loch leichter montieren)
- # an 2 Stöcken (dem oberen und dem unteren) eine Reihe Löcher im Abstand von ca. 1,5 cm bohren (geht auch ohne diese Löcher)
- # mit Schnur die 4 Ecken fest miteinander zu einem Rahmen verbinden.
- # durch die Löcherreihe (gebohrt) oder direkt um den Ast (ungebohrt) senkrechte Schur spannen
- # durch diese senkrechten Fäden können dann waagrecht alle Fädelmaterialien gezogen werden
- # anschließend mit Heißkleber Dekomaterial aufkleben
- # zum Schluss oben eine Schnur als Aufhängung festbinden